

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 18.01.2021/ch

Nummer GR 01/2021	Verfasser Herr Horny	Az. des Betreffs 022.30; 106.28	Vorgänge
-----------------------------	--------------------------------	---	-----------------

TOP-Nr.: 3

BETREFF

Unterstützende Erklärung zum 3. Klimaschutzpakt 2020/2021 des Landes Baden-Württemberg mit den kommunalen Landesverbänden

HAUSHALTSAUSWIRKUNGEN

Kommunen, die eine Unterstützungserklärung abgeben, haben die Möglichkeit, eine erhöhte Förderquote im Rahmen der Förderprogramme „Klimaschutz-Plus“ und „KLIMOPASS“ des Landes Baden-Württemberg zu erhalten.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des TUPVs die unterstützende Erklärung zum 3. Klimaschutzpakt und beauftragt die Verwaltung, diese über den Rhein-Neckar-Kreis dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg zuzustellen.

SACHVERHALT

Den Gemeinden, Städten und Landkreisen kommt beim Klimaschutz eine Schlüsselrolle zu. Daher haben die Landesregierung und die kommunalen Landesverbände Ende 2015 den „Klimaschutzpakt Baden-Württemberg“ geschlossen.



Im Klimaschutzpakt bekennen sich die Parteien zur Vorbildwirkung der öffentlichen Hand beim Klimaschutz und zu den Zielen des Klimaschutzgesetzes. Mit dem Klimaschutzpakt setzen das Land und die kommunalen Landesverbände den gesetzlichen Auftrag des Klimaschutzgesetzes Baden-Württemberg um, wonach das Land die Kommunen bei der Umsetzung ihrer Vorbildfunktion unterstützt (Anlage 1).

Der Klimaschutzpakt wurde zunächst für die Jahre 2016 und 2017 vereinbart und für die Jahre 2018 und 2019 fortgeschrieben. Mit der aktuellen Fortschreibung des Klimaschutzpaktes für die Jahre 2020 und 2021 haben die Landesregierung und die kommunalen Landesverbände neue Fördermöglichkeiten vereinbart und die Mittel für kommunale Klimaschutzmaßnahmen gegenüber den Vorjahren deutlich aufgestockt.

Um die Wirkung des Paktes zu verstärken, können Gemeinden, Städte und Landkreise den Klimaschutzpakt mit einer Erklärung unterstützen. Bislang sind 295 Kommunen dem Klimaschutzpakt beigetreten (Anlage 3). Sie machen damit deutlich, dass sie beim Klimaschutz aktiv sind und dass sie diese Aktivitäten weiterentwickeln möchten. Kommunen, die den Klimaschutzpakt unterstützen möchten, können die dafür notwendige, sogenannte unterstützende Erklärung beim Umweltministerium einreichen. Kommunen, die eine Unterstützungserklärung abgeben, haben die Möglichkeit eine erhöhte Förderquote im Rahmen der Förderprogramme „Klimaschutz-Plus“ und „KLIMOPASS“ zu erhalten.

Durch die unterstützende Erklärung wird zunächst die Vorbildrolle der Kommune beim Klimaschutz bestätigt. Die unterzeichnenden Kommunen setzen sich zum Ziel, bis zum Jahr 2040 eine weitgehend klimaneutrale Verwaltung im Sinne der Vereinbarung der Landesregierung mit den kommunalen Landesverbänden zu erreichen (Anlage 2).

Die Stadt Walldorf hat bereits im Jahr 2016 die unterstützende Erklärung zum damaligen Klimaschutzpakt unterzeichnet. Die Initiative ging dabei vom Rhein-Neckar-Kreis aus, der sich zum Ziel setzte, alle kreisangehörigen Kommunen als Unterstützer des Klimaschutzpaktes zu gewinnen. 2017 unterzeichnete Landrat Stefan Dallinger im Namen aller 54 Städte und Gemeinden des Landkreises die unterstützende Erklärung zum 1. Klimaschutzpakt.

Landrat Stefan Dallinger hat in seinem Schreiben vom 12.10.2020 wieder um die Unterzeichnung der unterstützenden Erklärung aller kreisangehörigen Kommunen geworben. Um die unterstützende Erklärung unterzeichnen und an den Rhein-Neckar-Kreis weiterleiten zu können, ist der Beschluss des Gemeinderates notwendig.

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr hat sich in der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.01.2021 mit der unterstützenden Erklärung zum Klimaschutzpakt befasst und empfiehlt dem Gemeinderat, diese zu unterzeichnen.

Christiane Staab
Bürgermeisterin

Anlagen